



Analyse vom 05.11.2025 von Oliver Baron und Alexander Paulus

US-Börsen

Die US-Börsen dürften wenig verändert in den Handel am Mittwoch starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Am Dienstag hatten die die wichtigsten US-Indizes deutlich korrigiert. Als Belastungsfaktoren erweisen sich zunehmend die hohen Bewertungen am US-Aktienmarkt und Konjunktursorgen. Ein schwacher Ausblick des Chipherstellers AMD könnte ebenfalls auf die Stimmung drücken. Unterdessen sind die ADP-Arbeitsmarktdaten besser als erwartet ausgefallen.

Konjunktur

Im US-Privatsektor außerhalb der Landwirtschaft sind nach den Zahlen des privaten Arbeitsmarktdienstleisters ADP im Oktober 42.000 zusätzliche Stellen geschaffen worden. Erwartet wurde ein Zuwachs um 32.000 Arbeitsplätze. Im Vormonat September gingen nach den revidierten ADP-Angaben 29.000 Stellen verloren, nachdem zunächst ein Rückgang um 32.000 Stellen gemeldet worden war. Die ADP-Arbeitsmarktzahlen gelten als Indikator für die offiziellen US-Arbeitsmarktdaten, die eigentlich am Freitag veröffentlicht werden sollen, die aber wegen des Shutdowns erneut ausfallen dürften.

Unternehmen

Der Chiphersteller Advanced Micro Devices (AMD) hat im dritten Quartal 2025 die Erwartungen deutlich übertroffen. Der Umsatz stieg um 36 % auf 9,25 Mrd. USD (erwartet: 8,74 Mrd. USD), das bereinigte Ergebnis je Aktie erhöhte sich um 30 % auf 1,20 USD (erwartet: 1,17 USD). Der Ausblick verfehlte aber die Erwartungen. McDonald's hat im dritten Quartal weniger verdient als erwartet. Der bereinigte Gewinn je Aktie belief sich auf 3,22 USD und lag damit knapp unter dem Analystenkonsens von 3,32 USD. Der Konzernumsatz stieg um 3 % auf 7,08 Mrd. USD nach 6,87 Mrd. USD im Vorjahreszeitraum.

Wertentwicklung

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Advanced Micro Devices	-2,01 % auf \$245,02	Ausblick
McDonald's	+1,28 % auf \$303,05	Quartalszahlen

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 05.11.2025 15:11 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung	Ausgewählte Quartalszahlen
S&P Global Einkaufsmanagerindex Dienstleistungssektor Oktober	15:45	Mittel	Applovin, Qualcomm, Arm
ISM-Einkaufsmanagerindex Dienstleistungssektor Oktober	16:00	Hoch	
Rohöllagerbestände	16:30	Niedrig	

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?











Tendenz: Abwärts/Seitwärts

Intraday Widerstände: 25.415 + 25.680 + 25.732 + 25.762 Intraday Unterstützung: 25.288 + 25.225 + 25.195 + 25.125

Rückblick

Der Nasdaq 100 eröffnete am Dienstag schwach und fiel zunächst auf 25.529 Punkte zurück. Im Anschluss erholte sich der Index bis zum EMA50 auf Stundenbasis, prallte dort jedoch nach unten ab und schloss das Aufwärtsgap vom 27. Oktober. Im nächtlichen Handel geriet der Index erneut unter Druck und markierte bei 25.154 Punkten ein Tief. Bis 13:23 erholte er sich auf 25.382 Punkte, notierte aber weiterhin unter dem Schlusskurs des Vortags.

Charttechnischer Ausblick

Der Index befindet sich seit dem Allzeithoch bei 26.182 Punkten in einer Konsolidierung, deren Zielbereich bei 25.225 bis 25.195 Punkten liegt. Dieser wurde im außerbörslichen Handel bereits erreicht und unterschritten. Sollte oberhalb von 25.195 Punkten eine Bodenbildung gelingen, könnte eine Rally bis etwa 26.400 Punkte einsetzen. Fällt der Index jedoch unter 25.126 Punkte zurück, sind weitere Abgaben bis 24.652 Punkte denkbar.

Dow Jones

Intraday Widerstände: 47.274 + 47.381 + 47.718 + 48.040 Intraday Unterstützung: 47.049 + 46.714 + 46.461

Rückblick

Auch der Dow Jones startete den Handelstag mit Verlusten und fiel zunächst auf 46.877 Punkte. Im Anschluss konnte er sich bis 47.274 Punkte erholen, gab die Gewinne jedoch im Tagesverlauf teilweise wieder ab. Im Gegensatz zum Nasdaq 100 fiel der Dow aber nicht unter sein Eröffnungstief. Nach dem Allzeithoch bei 48.040 Punkten bildete sich ein kleines Doppeltop aus, dessen rechnerisches Kursziel bei 46.731 Punkten noch offen ist.

Charttechnischer Ausblick

Wird die Marke von 47.381 Punkten überschritten, könnte dies das Ende der laufenden Konsolidierung signalisieren und den Weg in Richtung 48.040 Punkte freimachen. Gelingt auch der Ausbruch über das bisherige Allzeithoch, ist ein mittelfristiger Anstieg bis 55.490 Punkte möglich. Ohne Ausbruch bleibt jedoch das Risiko eines Rückfalls auf das Doppeltop-Ziel bestehen. Am Morgen wird der Index rund 40 Punkte über dem Vortagsschluss getaxt.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Tendenz: Abwärts/Seitwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.



Tendenz: Abwärts/Seitwärts

Intraday Widerstände: 6.786 + 6.820 + 6.857 + 6.880 Intraday Unterstützung: 6.766 + 6.755 + 6.741 + 6.655

Rückblick

Der S&P 500 startete den Dienstag ebenfalls schwach und fiel zu Handelsbeginn auf 6.766 Punkte. Von dort setzte er zu einer kurzfristigen Erholung an, scheiterte jedoch am Vortagestief und fiel erneut auf sein Tagestief zurück. Dieses lag innerhalb einer Unterstützungszone zwischen 6.764 und 6.755 Punkten, die damit erfolgreich getestet wurde. Um 13:32 wird der Index bei 6.762 Punkten und damit 9 Punkte unter dem vorherigen Schlusskurs getaxt.

Charttechnischer Ausblick

Mit Erreichen der genannten Unterstützungszone könnte die Konsolidierung seit dem Allzeithoch bei 6.920 Punkten bereits abgeschlossen sein. Ein Ausbruch über das gestrige Tageshoch bei 6.820 Punkten wäre ein erstes Signal für eine neue Aufwärtswelle in Richtung der 7.000-Punkte-Marke. Sollte der Index jedoch unter 6.749 Punkte fallen, wäre mit einem Rückschlag bis 6.655 Punkte zu rechnen. Damit bleibt die Lage technisch angespannt.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rechtliche Hinweise

Wichtige rechtliche Hinweise - bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. -Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt. Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts beziehungsweise der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main. Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung, BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:

Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werberberber. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte uud damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext.Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2025 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.